

Die deutsche Sprache und ich

Ausländische Studierende berichten

Montag, 5. Juli 2010, 14:30 - 18:30 Uhr

Ostendorfhäus (Tagungszentrum des KIT)
Weberstr. 5, 76133 Karlsruhe



Unter dem Motto „Deutsch – Sprache der Ideen“ hat das Auswärtige Amt 2010 zum Jahr der deutschen Sprache ausgerufen. Unter diesem Motto hat der DAAD das Programm „Die deutsche Sprache und ich“ initiiert. Hiermit soll die Entwicklung langfristiger Bindungen vor allem von zukünftigen Spitzenkräften an Deutschland gefördert werden, um so den Wirtschafts-, Wissenschafts- und Studienstandort Deutschland zu stärken. Gerade im ingenieurwissenschaftlichen Bereich stellt das Beherrschen der deutschen Sprache auf Grund des herausragenden Rufs der deutschen Ingenieurausbildung einen wichtigen Mehrwert für das Berufsleben dar.

Zahlreiche ausländische Studierende absolvieren Teile ihres Studiums oder ihr gesamtes Studium in Karlsruhe. Die Studierenden müssen sich in Deutschland nicht nur auf eine andere Kultur einstellen, sondern auch die deutsche Sprache erlernen. Die Bedeutung der Sprachausbildung für ausländische Studierende ist besonders im Hinblick auf die Integration der ausländischen Studierenden während ihres Auslandsaufenthalts sehr wichtig.

Mit der Veranstaltung „Ausländische Studierende berichten“ wollen wir Studierende des KIT und der PH Karlsruhe mit Vertretern relevanter Institutionen des KIT, der PH Karlsruhe und der Stadt Karlsruhe zusammenbringen; durch Diskussionen soll ein Erfahrungsaustausch zum Sprachenlernen zwischen akademischen und kommunalen Stellen angestoßen werden.

Kontakt:
Dr. rer. nat. Charlotte Kämpf: res.eng@bgu.uka.de
Dr. phil. Ralf Schneider: schneider@kit.edu